

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Tensidol ® APG 818 MB

UFI

UFI: YJ51-X0QM-C001-UVCJ

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Grundstoff mit nicht speziell definierter Verwendung

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

BÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG
An der Autobahn 14
DE 27798 Hude / Altmoorhausen
Telefon-Nr. +49 4484 9456 852
Fax-Nr. +49 4484 9456 863
E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318

Skin Irrit. 2 H315

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315

Verursacht Hautreizungen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

P264.1	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

enthält	Natriumhydroxid; D-Glucopyranose, oligomers, decyloctyl glycoside; D-Glucopyranose, Olgomere, C10-16 alkyl glycoside
---------	--

Weitere ergänzende Informationen

Nur für gewerbliche Anwender

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)****D-Glucopyranose, Olgomere, C10-16 alkyl glycoside**

CAS-Nr.	110615-47-9				
Registrierungsnr.	01-2119489418-23-XXXX				
Konzentration	>= 30	< 50			%

E
i
n
s
t
u
f
u
n
g

Skin Irrit. 2	H315
Eye Dam. 1	H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1	> 12 %
Skin Irrit. 2	> 30 %

D-Glucopyranose, oligomers, decyloctyl glycoside

CAS-Nr.	68515-73-1				
EINECS-Nr.	500-220-1				
Registrierungsnr.	01-2119488530-36-XXXX				
Konzentration	>= 10	< 25			%

E
i
n
s

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

t
u
f
u
n
g

Eye Dam. 1 H318

Natriumhydroxid

CAS-Nr.	1310-73-2
EINECS-Nr.	215-185-5
Registrierungsnr.	01-2119457892-27-XXXX
Konzentration	>= 0,5 < 1 %

E
i
n
s
t
u
f
u
n
g

Met. Corr. 1	H290
Skin Corr. 1A	H314

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A	H314	>= 5
Skin Corr. 1B	H314	>= 2 < 5
Eye Irrit. 2	H319	>= 0,5 < 2
Skin Irrit. 2	H315	>= 0,5 < 2

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Frühzeitig Gabe von Corticosteroid-Spray. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort und lange mit viel Wasser abwaschen. Wunde steril abdecken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Information verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschpulver, Wassersprühstrahl, Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenBesondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Größere Mengen abpumpen. Reste mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Empfohlene Lagertemperatur <= 40 °C

Polyethylen

Lagerklasse nach TRGS 510

12

Nicht brennbare Flüssigkeiten

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

* **Tensidol® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter**Expositionsgrenzwerte****Natriumhydroxid**

Liste	TRGS 900
Typ	MAK
Langzeitgrenzwert	2 mg/m ³
Spitzenbegrenzung: =1=	
Schwangerschaftsgruppe: Y	
Stand: 4.4.2013	
Bemerkung: DFG, u.D.	

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside**

DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	595000	mg/kg		
DNEL				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	420	mg/m³		
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	357000	mg/kg		
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	oral	Systemische Wirkung
Konzentration	35,7	mg/kg		
DNEL				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	124	mg/m³		

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**D-Glucopyranose, oligomers, decyloctyl glycoside**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,0176	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,27	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	1,516	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,152	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,654	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	560	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	111,11	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Konzentration	0,176	mg/l

D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Konzentration	0,176	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,018	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,0295	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	1,516	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,065	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,654	mg/kg TG
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	5000	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	111,11	mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

einatmen.

Atemschutz

Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden. Partikelfilter P2

Handschutz

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk
Materialstärke	>= 0,4 mm
Durchdringungszeit	>= 480 min

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	hellgelb, trüb
Geruch	produktspezifisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Wert	ca. -7	°C
------	--------	----

Siedebeginn und Siedebereich

Wert	ca. 100	°C
------	---------	----

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

Flammpunkt

Wert	> 100	°C
------	-------	----

Selbstentzündungstemperatur

Wert	> 300	°C
------	-------	----

Zersetzungstemperatur

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

pH-Wert

Wert	11,5	bis	12,5
------	------	-----	------

Viskosität

Wert	ca. 1900		mPa.s
Temperatur	23	°C	
Wert	ca. 600		mPa.s
Temperatur	40	°C	

Löslichkeit(en)

Medium	Wasser
Bemerkung	teilweise löslich

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung	Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser ist eine Anreicherung erwarten.
-----------	--

Dampfdruck

Wert	< 0,1		mbar
Temperatur	20	°C	

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

relative Dichte

Wert	ca.	1,08		g/cm ³
Temperatur		40	°C	

Dampfdichte

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

Explosive Eigenschaften

Bemerkung	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
-----------	---

Oxidierende Eigenschaften

Bewertung	nicht oxidierend (brandfördernd)
-----------	----------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch ist das Produkt stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Information verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Laugen, Halogene

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	4.016,0643	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside**

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Spezies	Ratte (männl./weibl.)	
NOAEL	1000	mg/kg

D-Glucopyranose, Olgomere, C10-16 alkyl glycoside

Spezies	Ratte	
LD50	> 5000	mg/kg

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside**

Spezies	Ratte
---------	-------

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

Methode	> 2000	mg/kg
	OECD 402	
D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside		
Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend - Gefahr ernster Augenschäden

Sensibilisierung

Bewertung nicht sensibilisierend

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside**

Bewertung nicht sensibilisierend

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität (Inhaltsstoffe)

Keine Information verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)

Keine Information verfügbar.

Cancerogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)

Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Nicht verfügbar

Wiederholte Exposition

Nicht verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
LC50	> 1	bis 10	mg/l
Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
NOEC	> 1		mg/l
Expositionsdauer	28	d	

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**D-Glucopyranose, oligomers, decyloctyl glycoside**

LC50 126 mg/l

* **Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

Expositionsdauer	96	h	
Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
LC50	1,8		mg/l
Expositionsdauer	28	d	
D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside			
Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
LC50	2,95		mg/l
Bemerkung	Semistatisches System		
Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)		
NOEC	1,8		mg/l
Expositionsdauer	28	d	
Daphnientoxizität			
Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 1	bis 10	mg/l
Spezies	Daphnia magna		
NOEC	> 1		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)			
D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside			
Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 100		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		
Spezies	Daphnia magna		
EC10	1,76		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside			
Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 7		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Spezies	Daphnia magna		
NOEC	1		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Algtoxizität			
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
EC50	> 10	bis 100	mg/l
Algtoxizität (Inhaltsstoffe)			
D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside			
Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC50	27,22		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside			
Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EC50	19		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Bakterientoxizität			
Spezies	Belebtschlamm		
EC0	> 100		mg/l
Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)			
D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside			
Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	> 560		mg/l
Expositionsdauer	6	h	

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****D-Glucopyranose,oligomers,decyloctyl glycoside**

Wert	>	99,4	%
Versuchsdauer		28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)		
aerob			

D-Glucopyranose, Oligomere, C10-16 alkyl glycoside

Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)		
-----------	--	--	--

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung	Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser ist eine Anreicherung erwarten.
-----------	--

12.4. Mobilität im Boden

Adsorbiert am Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine Information verfügbar.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

* **Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
Gefahrzettel			
14.5. Umweltgefahren	-	-	-

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Information verfügbar.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU

VOC (EU) 0 %

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Met. Corr. 1	Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Abkürzungen

AC: Article Category
ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin
ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AICS: Australian Inventory of Chemical Substances
AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene
ARW: Arbeitsplatzrichtwert
ASTM: American Society for Testing And Materials
ATE: Acute Toxicity Estimates
ATP: Adaptation to technical and scientific progress
AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert
BCF: Biokonzentrationsfaktor
BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung
BG: Berufsgenossenschaft
BGW: Biologischer Grenzwert
BLW: Biologischer Leitwert
BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS: Chemical Abstracts Service
cATpE: Converted acute toxicity point estimate
CEA: Comité Européen des Assurances
CEFIC: European Chemical Industry Council
CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques
ChemG: Chemikaliengesetz
CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic
CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf
DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft
DIN: Deutsche Industrie-Norm
DMEL: Derived minimal effect level
DNEL: Derived no effect level
DOC: Dissolved Organic Carbon
DSL: Canada Domestic Substances List
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EbC: Hemmkonzentration des Wachstums
EC: effective concentration
EC: European Community
ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals
ECHA: European Chemicals Agency
EEC: European Economic Community
EG: Europäische Gemeinschaft
EH40: List of approved workplace exposure limits
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe
EL: Effect level
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
EmS: Emergency Schedules
EN: Europäische Norm

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory
ERC: Environmental Release Category
ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate
EU: European Union
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
FDA: Food and Drug Administration
FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung
GGVSee: Gefahrgutverordnung See
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
IARC: International Agency for Research on Cancer
IATA: International Air Transport Association
IBC: Intermediate Bulk Container
IC: inhibitory concentration
ICAO: International Civil Aviation Organization
IECSC: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IMO: International Maritime Organization
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals
ISO: International Organization for Standardization
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database
Kat: Kategorie
KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe
KECI: Korea Existing Chemicals Inventory
LC: Letale Konzentration
LD: Letale Dosis
LDLo: lethal dose low
LGK: Lagerklasse
LL: Lethal level
LLC: Lowest lethal concentration
NCI: National Chemicals Inventory
LOAEL: Lowest observed adverse effect level
LOEC: Lowest observed effect concentration
LOEL: Lowest observed effect level
Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser
LQ: Limited Quantity
MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
MEL: Maximum exposure limits
MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)
n.a.g.: nicht anders genannt
NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command
NCI: National Chemicals Inventory
NLP: No-longer Polymer
NOAEC: No observed adverse effect concentration
NOAEL: No observable adverse effect level
NOEC: No observable effect concentration
NOEL: No observable effect level
NOELR: No observable effect loading rate
NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
OEL: Occupational exposure limit
OELV: Occupational exposure limit value
OES: Occupational exposure standards
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

*** Tensidol ® APG 818 MB**

Überarbeitet am: 16.01.2023

1009955

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-106

Druckdatum: 16.01.2023

PC: Product Category
PEC: Predicted environmental concentration
PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PNEC: predicted no effect concentration
PNEC: Predicted no effect concentration
pOW: Octanol-water partition coefficient
PROC: Process Category
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
SAE: Society of Automotive Engineers
STP: Sewage treatment plant
SU: Sector of Use
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
SVHC: Substances of very high concern
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TCCL: Toxic Chemical Control Law
ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf
TRA: Targeted Risk Assessment
TRG: Technische Regeln Druckgase
TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
TRK: Technische Richtkonzentration
TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)
UN: United Nations
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.
VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informtaionstechnik e.V.
VDI: Verein Deutscher Ingenieure
VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle
VOC: Volatile Organic Compound
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefärdende Stoffe
WEL: Workplace exposure limit
WGK: Wassergefährdungsklasse
WHO: World Health Organization
WoE: Weight of Evidence

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.